

Beschl.-Nr. 2

STADT LANDSHUT

Auszug aus der Sitzungs-Niederschrift

des Bausenats vom 16.10.2014

Betreff: Freizeitnutzung in der Flutmulde

Referent: Ltd. Baudirektor Johannes Doll

Von den 10 Mitgliedern waren 9 anwesend.

In öffentlicher Sitzung wurde auf Antrag des Referenten

mit 5 gegen 4 Stimmen beschlossen:

1. Vom Bericht wird Kenntnis genommen
2. Der sukzessiven Übernahme von Flächen in der Flutmulde südlich der Pfettrach zu Naherholungszwecken in den städtischen Unterhalt und dem Erlass einer Leinenpflicht für die Bereiche nördlich der Pfettrach wird zugestimmt.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, einen gegenüber der ursprünglichen Planung reduzierten Vorschlag zur Strukturierung der Flutmuldennutzung zu erarbeiten.
4. Um Erfahrungen hinsichtlich der Akzeptanz zu erhalten, wird ein Teilbereich des Ufers der Pfettrach westlich der Schwestergasse durch Pflegeintensivierung zeitnah zugänglich gemacht und in Zusammenarbeit mit dem Kneippverein eine Kneippmöglichkeit errichtet.

Landshut, den 16.10.2014
STADT LANDSHUT

Hans Rampf
Oberbürgermeister

